

Im Rahmen von **TWASCH**, einem internationalen EUREGIO Kunst-Musik-Projekt, finden in der **Musikhochschule Münster** am **Dienstag, 17.03.2015**, die folgenden **Masterclasses und Workshops** statt:

- 11:00 – ca. 13:00 Uhr**     **Markus Stockhausen (trp./intuitive Musik)**
- 14:00 – ca. 16:00 Uhr**     **Prof. Martin Classen (sax)**
- 14:00 – ca. 16:00 Uhr**     **Uli Wentzlauff (ba) / Joost Kesselaar (dr):**  
**Kommunikation Drums & Bass**
- 14:00 – ca. 16:00 Uhr**     **Gerard Kleijn (trp) / Tobias Sudhoff (comp./pi):**  
**Melodien sprechen lassen**

**Teilnehmen können ALLE** musikalisch fortgeschrittenen **Menschen**.

Dank Euregio-Sponsoring sind die Teilnahmegebühren extrem günstig:

**1 Workshop:**                     **25 Euro**

**2 Workshops:**                  **40 Euro**

**Einfach kommen und vor Ort bar bezahlen!**

Oder: Platzreservierung unter [prof.spoon@t-online.de](mailto:prof.spoon@t-online.de)

**TWASCH FÖRDERPREIS:** Unter den Teilnehmern wählen die Dozenten einige aus, die dann auf dem Jazzfestival „Jazz am Schloss“ 2015 in Rheine im Rahmen eines TWASCH Konzertes auftreten können!

**20:00 Uhr**                             **öffentliches Dozentenkonzert**

**Eintritt 10 € | 7 € erm. | 5 € Workshop-Teilnehmer**

**Markus Stockhausen** (trp) gehört zu den bekanntesten Trompetern weltweit und ist sowohl in der Klassik als auch im Jazz aktiv. Mit seinem Ansatz der „intuitiven Musik“ rückt den kommunikativen Aspekt der Musik in den Vordergrund und dürfte für Jazz wie auch klassische Musiker hochinteressant sein – nicht nur für Trompeter.

**Prof. Martin Classen** (sax) gilt als einer der führenden Saxophonisten der jüngeren europäischen Szene. Neben seiner Tätigkeit als Hochschulprofessor in Bremen an der Musikhochschule ist er vielen von seiner Zusammenarbeit mit u.a. Jeff Hamilton oder Luigi Biondi bekannt.

Im Duo werden der Bassist **Uli Wentzlauff Eggebert** (ba) und der Schlagzeuger **Joost Kesselaar** (dr) einen Workshop gemeinsam geben, denn Drums&Bass sind aus Ihrer Sicht immer als gemeinsames Organ in einer Band zu betrachten. Kesselaar und Wentzlauff Eggebert stellen die Kommunikation von Bass und Schlagzeug im Jazz in den Vordergrund – dabei wird es einen Instrumentalspezifischen Teil und einen gemeinsamen Teil innerhalb des Workshops geben. (Joost Kesselaar lehrt seit Jahren an der Musikhochschule Rotterdam)

Ebenfalls zu zweit bieten **Tobias Sudhoff** (compos./piano) und **Gerard Kleijn** (trp) ihren Workshop an. Nach einem Instrumentenspezifischen Teil widmen sich beide dem Thema „Melodie und Harmonisation“. Sudhoff ist der kreative Kopf hinter der Musik von TWASCH und spielte an der Seite zahlreicher großer Musiker (u.a. Lee Konitz, Ben Herman, Charlie Mariano, Herb Geller, u.v.a.). Der Trompeter Gerard Kleijn gehört zu den bekanntesten Bläsern in den Niederlanden, u.a. mit seinem Clazz Ensemble, bei dem er erfolgreich die Melange aus Jazz und Klassik seit vielen Jahren pflegt.